

## K o f a l e s.

Indianapolis, Ind., den 23. April 1881.

— Zur Notiz! Die „Indiana Tribune“ erscheint Samstags, wird indessen Freitag Abend frühzeitig genug fertig gestellt, um noch mit der Post versandt werden zu können. Anzeigen, welche Sonntags-Vergnügungen, Versammlungen etc. betreffen, müssen Freitag bis um 12 Uhr Mittags auf unserer Office abgegeben werden. Exemplare der „Tribune“ sind in der Buchhandlung von G. Rehler, 170 Ost Washington-Strasse, zu haben.

— Als ein Blutreiniger und Regulator sind die Hamburger Tropfen des Dr. August König aufs Beste zu empfehlen.

Smart und Means ein würdiges Paar, aber ohne obidie Namen.

Nächsten Mittwoch findet in der Männerchor-Halle die Versammlung sämtlicher Vereinsdelegaten statt, um die Anti-Prohibition-Bewegung zu organisieren.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Die Superintendenten der städtischen Schulen werden am 28. und 29. ds. Mts. eine Convention abhalten.

In dem Keller der Apotheke in Madison Block an der Ecke von Tennessee und Washington Straße richtete am Dienstag ein Feuer einen Schaden von etwa \$400 an.

In der letzten Ueberzeugung, daß das St. Jacobs Öl den zwölfjährigen Rheumatismus meiner Frau heben wird, werden wir dasselbe stetig fortgebrauchen, — schreibt Herr C. W. Schmidt, Meyersdale, Pa. Schon die erste Anwendung verschaffte ihr Linderung, und wenn es so fort geht, wird sie am Ende doch noch gesund werden.

Unsere Straßeneisenbahncompagnie ist flug. Sie hat die Löhne ihrer Leute um 10 bis 15 Prozent erhöht. Sie weiß jedenfalls, daß sie bei einem Strike nicht so billig wegkommen wäre. Man braucht ihr diese Lohnhöhung durchaus nicht zu Gute halten.

Reed's Gilt Edge Tonic heilt Fieber.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Die „Brotherhood of Locomotive Engineers“ wird am Samstag, den 7. Mai eine Reunion abhalten.

Dem Dr. Walker wurde am Mittwoch ein Kasten mit wundärztlichen Instrumenten aus der Office gestohlen.

Wenn Ihr Pferd einen Spatz hat, so gebrauchen Sie Kendall's Spatz Heilmittel.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Der Staats-Erziehungsrath (state board of education) ist gegenwärtig hier in Sitzung.

James G. Douglas wird an der Ecke von New York und Illinois Straße ein großes Tenementhaus errichten. Nach und nach wird bei dem Wachsen der Stadt das Tenementsystem auch hier Platz greifen.

Reed's Gilt Edge Tonic curirt Dyspepsia.

Das Criminalverfahren gegen Levi Baum im Bundesgericht zu New York wurde niedergeschlagen und demzufolge Baum hier aus der Haft entlassen.

Im Part Theater wird am 17. 18. 19. Mai die 31. Jahresconvention des ärztlichen Vereins von Indiana stattfinden.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Die Jury für den nächsten Termin der Superior Court ist aus folgenden Herren zusammengesetzt. S. I. Bowen, J. J. Cassidy, David Kregels und John C. Schoemaker aus Indianapolis; Fielding Beeler und John S. Wright von Wayne, John Klingenmith von Pike, Newman Plummer und John L. Brown von Lawrence, William Warron von Perry, und Emley Wright von Washington Township.

Die Jury für den kommenden Termin der Circuit Court besteht aus folgenden Herren: Charles Aldag, S. S. McCormick, Alexander Adams, Georg Mrrritt, James S. McCorkle und David Ware von Indianapolis, Jakob S. Mustard von Washington Township, Jakob Rusbush von Franklin Township, Jacob Fuß von Wayne Township, Eliza J. Gonsland von Washington Township und Woodford White von Franklin Township.

Hundert von Geistlichen, Doktoren und andere Leute haben Kendall's Spatz Heilmittel mit dem besten Erfolge gebraucht. Siehe Annonce.

In dem Pensions-Amte wurden im Monat März \$490,816.28 ausbezahlt.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Am Dienstag wurde durch das Ausreißen zweier Pferde beinahe ein großes Unglück geschehen. Zwei Damen, Frau W. E. Fenton und B. D. Hutchinson fuhren in einer Kutsche durch die Nord Alabama Straße. Eine der Damen ließ ein Taschentuch herausfallen. Der Kutscher hielt an, rief vom Boock herab und als er das Taschentuch aufheben wollte, rissen die Pferde aus und brannten durch. Die beiden Damen sprangen zur Kutsche heraus, wobei sie ziemlich schlimme, glücklicherweise aber nicht lebensgefährliche Verletzungen davontrugen.

Herr S. H. Reimser, Ojage, Mitchell Co., Ia., sendet uns über das Leben in Iowa und die verschiedenen Ereignisse folgende Mittheilung: Seit Jahren hatten wir Dr. August König's Hamburger Tropfen im Hause und hatten dadurch manche Doktor-Rechnung erspart. Besonders für den Farmer sind diese Tropfen eine unbezahlbare Wohlthat, indem er dadurch vielen Sorgen entgeht und manchen Dollar erspart.

Supremenrichter Howl fiel am Montag beim Absteigen von einem Eisenbahnzuge so unglücklich, daß er sich die Schulter verrenkte. Die Heilung wird einige Wochen in Anspruch nehmen.

Reed's Gilt Edge Tonic verhindert Malaria.

Unsere Hausfrauen, sowie allen Liebhabern guter Butter kommt jedenfalls die am Montag von dem Gesundheitsrath beantragte und von dem Stadtrath bestätigte Ordinance in Betreff des Verkaufes von Oleomargarin, (fog. Ochsenbutter) nicht unerwünscht. Dieselbe bestimmt, daß alles zum Verkauf bestimmte Oleomargarin durch ein besonders Label als solches erkenntlich gemacht werden muß. Zuwiderhandeln verfallen in eine Strafe von nicht weniger als \$20 und nicht mehr als \$100.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Herr Smart der demokratische Mayorskandidat hat sich bis jetzt noch nicht bewegen geföhlt, die Einfindung mehrere Republikaner im „Telegraph“ und welche ihm von der Redaktion jenes Blattes übermittelt wurde, zu beantworten. Er wird sich auch wohl hüten, es zu thun.

Die Wasserwerke wurden vom Sheriff unter dem Hammer verkauft. Sie brachten \$500,000. Ursprünglich kosteten sie \$1,500,000. Verlust eine Million.

Herr Philip Reichwein ist Candidat für Stadtrath in der 9. Ward.

Nachdem die Schmidt'sche Brauerei am letzten Samstag und Sonntag die Durstigen mit ihrem Boock erfreute, kommt jetzt die Lieber'sche Brauerei mit ihrem vorzüglichen Stoffe nächste Woche heraus. Am Mittwoch ist das Lieber'sche Boockbier in allen Wirthschaften, welche Lieber'sches Bier führen, zu finden und seine ausgezeichnete Qualität wird ihm reichenden Absatz verschaffen.

Excursion nach Cincinnati am Samstag, den 25. Juni, arrangirt vom „Schwaben-Verein.“ \$2.50 für die Rundfahrt.

Henry Frommeyer, Besitzer einer Glas und Porzellanwaarenhandlung an der Meridian Straße, machte dieser Tage die unangenehme Entdeckung, daß sein Clerk Charles O. James gegen dreihundert Dollars von Kunden kollektirt, aber niemals abgeliefert habe. Auf Befragen gestand er die Unterschlagung auch ein, als Herr Frommeyer ihn aber verhaften lassen wollte, nahm er Reißaus und entkam glücklich.

Reed's Gilt Edge Tonic stellt den Appetit her.

Die Coroners Untersuchung des Todesfalles des Herrn Kistner's ist noch nicht zu Ende. Bis jetzt wurden nur zwei Zeugen verhört. Aus deren Aussagen geht hervor, daß es für Herrn Kistner mit keiner besonderen Gefahr verbunden gewesen wäre, das Eisenbahngeleise zu kreuzen, wenn er nicht von einem Wagen umgeworfen worden wäre. Der Treiber des Wagens ist bis jetzt noch nicht aufgefunden worden.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Die Illinoisstraße westlich vom Union Depot ist unbedingt die gefährlichste Stelle der Stadt. Man kann an derselben die Straße selten ohne Lebensgefahr kreuzen. Die Eisenbahngeleise daselbst sind ein öffentlicher Gemeinshaden, welcher ohne die Macht des Monopols von keiner vernünftigen Stadtverwaltung gebildet würde.

Daß wir in unserer Ansicht, daß die Verhältnisse hier ähnlich, wie die in Cincinnati liegen, nicht allein stehen, zeigt folgende Stelle, welche wir der „Cincinnati Gazette“, dem dortigen Muderorgan entnehmen: „Die demokratische Partei von Indianapolis hat einen respektablen demokratischen Bürger und Kirchenmitglied für das Majorsamt nominirt. Sie hat gut daran gethan. Wenn sie auch geschlagen wird, wird sie das Bewußtsein, haben einen ehrenhaften Versuch gemacht zu haben. Das Beispiel Cincinnati's hat sie veranlaßt einen guten Mann zu nominiren. Dies ist ehrenhaft und zeigt den weittragenden Einfluß, den das gute Werk, das Cincinnati vollbracht, ausübt.“ Smart und Means.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Die Republikaner der 24. Ward haben an Stelle des Herrn Emil Martin, welcher seine Kandidatur niederlegte, Herr Ernst Knodel als Stadtrathmitglied nominirt.

Die weiblichen Mitglieder des sozialen Turnvereins veranstalteten am letzten Sonntag in der Turnhalle für die Schüler und Schülerinnen der Turnschule des Vereins ein Osterfest, bei welchem sich nicht nur die Kleinen, sondern auch die Großen aufs Beste amüßten.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Einen gemüthlicheren liberaleren Mann als der bisherigen Stadt-Marschall Richard Colter kann es wohl kaum geben. Derselbe ist Republikaner und auch diesmal wieder Candidat für das Amt, das er bereits inne hat. Den demokratischen Kandidaten für dieses Amt kennen wir weiter nicht. Colter aber ist so vollständig frei von allen Temperenzschranken, daß die Deutschen ohne Unterschied der Partei für ihn stimmen sollten.

Heerlaubniß keine erlangten:

El Skinner und Parmelia Wilson; Alba Turney und Mathilda Newkirk; Abram Joseph und Rachel Ringoldsky; Arthur B. Dillmann und Anna M. Welch; Willis Kittley und Carrie Streble; Louis Slaughter und Sarah Moulton; Seth J. Bray und Emma J. Lynch; John F. Krieg und Mary Bührig; Jacob C. Stokes und Sarah E. Nesmith; Albert S. White und Julia M. Cog.

Der Indianapolis Lieberkrantz feiert am Montag, den 25. April in der Mozarthalle sein 10. Stiftungsfest.

### T o d t e n l i s t e

vom 15. bis 22. März.

Anna Minna Goch, 88 Jahre.

John C. Mittag, 49 J.

Ma C. Hemminger, 4 J.

Frau J. Meyer, 28 J.

Amelia Langbach, 5 J.

John Albrecht, 6 Wochen.

John C. Kistner, 60 J.

Elizabeth Steibing, 81 J.

Mattie Gunke, 6½ J.

Allice Feler, 7 J.

### B r i e f l i s t e.

Indianapolis, 23. April 1881.

Joe Kistner.

Sophia Rare.

Dennie Miller.

Elia Miller.

John Meiner.

J. M. Seiber.

Henry Thomas.

Lizzie Winter.

W. R. Pollock, Postmeister.

### R ä t s e l.

Mein Wort, gebildet aus neun Zeichen, bedeutet einen hohen Rang. Im alten Rom, dem götterreichen, Das Volk die ersten Vier besang. Die ersten Sechse ruhen nimmer, Sie führen uns durch Wald und Feld. Die letzten Sechse tönen immer, Die letzten Drei bedeuten Welt.

(Auflösung in nächster Nummer.)

Auflösungen müssen zum Zwecke der Veröffentlichung bis Freitag Morgens 10 Uhr eingesandt werden.

### A u f l ö s u n g

des in voriger Nummer erschienenen Räthfels: „C.“

Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin“ von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt \$320,000. Diese Compagnie repräsentirt die „North Western National“ von Milwaukee, Vermögen \$600,000; „Hamburg-Bremen“ Capital in Gold \$1,500,000 und die „Germania American“ von New York, deren Vermögen über \$2,000,000 beträgt. Herr F. M. M. 439 Süd Ost-Strasse, ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend.

## Tapeten u. Gardinen,

Das Neueste, Billigste und Beste.

Kunden werden prompt, freundlich und zuvorkommend behandelt.

Carl Möller,

161 Ost-Washington-Str.,  
MANSUR'S BLOCK.

## Bilder, Spiegel, Bilderleisten, Rahmen,

Materialien für Zeichner und Maler, Albums, Stereoscopien, Stereoscopische Bilder,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthandlung von

H. Lieber & Co.

82 E. Washington Str.

## H. Frank & Co.,

Fabrikanten und Händler in allen Sorten

## Möbeln, Stühlen, Matratzen,

117 Ost Washington Str.,

Dem Courthouse gegenüber.

Fabrik Süd Ost Straße.

Indianapolis, Indiana.

## Bock! Bock!



P. Lieber & Co.'s

## Bock - Bier

wird von

nächsten Mittwoch

an alle unsere Kunden geliefert werden.

P. Lieber & Co.

Für  
\$ 22.00

kauft man eine neue

Baby Orgel.

Fabrikirt von der Majon & Hamlin Organ Co. und wird für 5 Jahre garantirt.

Sprechen Sie vor und sehen dieselben an.

Theo. Pfafflin & Co.

58 und 60 N. Pennsylvania Str.

— Lieber's Bock von Mittwoch an.

Eine Frau Rannager, Gattin von John Rannager, wohnhaft No. 238 Dougherty Str. lief am Donnerstag ohne Bekleidung in einem Anfall von Geistesstörung auf die Straße. Sie wurde nach vielem Umherwandern von Polizisten gefunden und nach der Polizeistation befördert.

## Das Pferd und seine Krankheiten.

Eine Abhandlung der Krankheiten und der Symptome derselben in einem Verzeichniß; Ursache und Behandlung derselben, ein Verzeichniß der Heilmittel, welche für die Pferde gebraucht werden, eine Angabe der Dosis von Gengst wenn eine Vergiftung vorliegt; ein Verzeichniß mit einer Illustration der Verdauung in den verschiedenen Altersstufen. Eine werthvolle Sammlung von Rezepten und sehr werthvolle Informationen.

Von Dr. W. J. Kendall.

Holtschnitte.

Preis nur 25 Cents.

Trotz der kurzen Zeit des Erscheinens dieses Buches, wurde es doch schon von den größten Autoritäten als eines der besten für die Behandlung der Pferde anerkannt. Der beste Beweis seiner Popularität ist der große Verkauf, welchen es bereits erfahren hat. Ueber 600,000 wurden bereits herausgegeben. Hunderte von Zeugnissen über die Wirksamkeit seiner Anweisungen können vorgezeigt werden und in vielen Fällen hat die prompte Befolgung der Anweisungen das Leben der Thiere gerettet. Dieselben sind einfach und deutlich und können von Jedermann verstanden werden. Ein Specialarzt, welcher die kostbaren Bücher über Pferdebehandlung besitzt, sagt, daß er lieber einen einbusch aufgeben würde, als dieses, welches so viel enthält.

Deutsche und englische Exemplare sind bei G. Rehler, 170 Ost Washington Str., und in der Office d. Bl. zu haben.

## A. L. WRIGHT & CO.,

Nachfolger von Adams, Mansur & Co.

Groß- und Klein-Händler in

## Teppichen, Mouleaux und Tapeten.

Unser Lager, welches das größte im Staate ist, wird durch tägliche Einkäufe neuer Waaren für das Frühjahrs-Geschäft vervollständigt und bieten wir besonders günstige „Bargains“.

A. L. Wright & Co., 47 & 49 Süd Meridian-Str.

William Anthor, deutscher Verkäufer.